NUKLEARFORUM SCHWEIZ
FORUM NUCLÉAIRE SUISSE

Medienmitteilung

Sechs Inbetriebnahmen und drei Baustarts

Kernkraftwerke der Welt im Jahr 2019

(Olten, 27.01.2020) Im vergangenen Jahr sind sechs neue Kernkraftwerkseinheiten mit dem Stromnetz synchronisiert worden, darunter in Russland die weltweit ersten schwimmenden Anlagen. Demgegenüber wurden 2019 neun Einheiten endgültig stillgelegt. Der zivile Kernkraftwerkspark der Welt umfasste somit beim Jahreswechsel 446 Reaktoren in 31 Ländern. Die installierte Nettoleistung sank leicht auf rund 395'900 Megawatt. Mit einem Anteil an der globalen Stromproduktion von 10% ist die Kernenergie nach wie vor die zweitgrösste Quelle sauberen Stroms.

Im Jahr 2019 haben sechs neue Kernkraftwerke den Betrieb aufgenommen: drei in Russland, zwei in China und eines in Südkorea. Zu den neuen russischen Einheiten zählen Akademik-Lomonosow-1 und -2 auf dem schwimmenden Kernkraftwerk, das im Dezember 2019 in Sibirien ein Kohlekraftwerk ersetzt hat.

Neun Kernkraftwerke in sieben Ländern wurden 2019 endgültig stillgelegt. Bei Mühleberg in der Schweiz, Ringhals-2 in Schweden sowie Pilgrim-1 und Three-Mile-Island-1 in den USA geschah dies aufgrund von wirtschaftlichen Überlegungen der Betreiberfirmen. Philippsburg-2 in Deutschland stellte seinen Betrieb Ende 2019 nach den Vorgaben des 2011 geänderten deutschen Atomgesetzes ein. Ausserdem wurden je eine Einheit in Russland, Taiwan, Japan und Südkorea stillgelegt.

Zweitgrösste saubere Stromquelle

Der Anteil der Kernenergie an der weltweiten Stromproduktion verblieb bei rund 10%. Damit ist sie nach der Wasserkraft mit ca. 16% die zweitgrösste Quelle CO_2-armen Stroms. Der zivile Kernkraftwerkpark der Welt umfasste beim Jahreswechsel 446 Reaktoren in 31 Ländern. Die installierte Leistung sank auf rund 395'900 MW (2018: 396'900 MW). Je ein Neubauprojekt wurde im vergangenen Jahr im Iran, in Russland und in China lanciert. Weltweit sind mehr als 50 neue Kernkraftwerke in Bau und rund 120 geplant.

*Sämtliche Kernkraftwerke und Lager für radioaktive Abfälle: **www.nuclearplanet.ch**.*

*Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet: **www.nuklearforum.ch**.*

27. Januar 2020

Kontakt:

Matthias Rey, Media Relations
Nuklearforum Schweiz, Frohburgstrasse 20, 4600 Olten
Tel.: 031 560 36 50 E-Mail: matthias.rey@nuklearforum.ch

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit über 60 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.